

Elternfragebogen zur Untersuchung durch den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst des Gesundheitsamtes – Einschulung

**Anlage 2
zu § 3 Abs. 1 Nr. 2 KJGDV**

Die Angaben unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht. Mit * gekennzeichnete Angaben sind freiwillige Angaben.

Nachname des Kindes	Vorname des Kindes	Geburtsdatum des Kindes _____*_____*_____*
Name(n) und Anschrift(en) der/des Personensorgeberechtigten		Telefon/Handy*

Kitauntersuchungen: Name und Anschrift der Kindertagesstätte bzw. Kindertagespflege	Zusätzlich bei Schuleingangsuntersuchungen: Name und Anschrift der Schule auf die das Kind voraussichtlich gehen wird
--	--

Schwerbehindertenausweis vorhanden? <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	Ggf. Grad der Behinderung _____	Ggf. Pflegegrad <input type="radio"/> 1 <input type="radio"/> 2 <input type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 4 <input type="radio"/> 5
--	------------------------------------	--

1. Welche der folgenden Krankheiten wurden bei Ihrem Kind jemals ärztlich diagnostiziert? *Mehrfachnennungen möglich.*

<input type="checkbox"/> Epilepsie	<input type="checkbox"/> Allergischer Schnupfen/ Augenentzündung	<input type="checkbox"/> Tumor/Krebserkrankung	<input type="checkbox"/> Schilddrüsen- funktionsstörung
<input type="checkbox"/> ADS/ADHS	<input type="checkbox"/> Asthma bronchiale	<input type="checkbox"/> Hüfterkrankung	<input type="checkbox"/> Andere, und zwar
<input type="checkbox"/> Sprachauffälligkeit	<input type="checkbox"/> Allergische Hauterkrankung	<input type="checkbox"/> Wirbelsäulenleiden	_____
<input type="checkbox"/> Sehstörung	<input type="checkbox"/> Neurodermitis	<input type="checkbox"/> Bewegungsstörung	_____
<input type="checkbox"/> Hörstörung	<input type="checkbox"/> Nahrungsmittelallergie/- unverträglichkeit	<input type="checkbox"/> Diabetes mellitus	_____
<input type="checkbox"/> Herzfehler/Herzkrankung		<input type="checkbox"/> Autismus-Spektrum-Störung (ASS)	
<input type="checkbox"/> Nieren- und Harnwegs- erkrankung			<input type="radio"/> Keine

2. Welche Infektionskrankheiten hat Ihr Kind durchgemacht? *Mehrfachnennungen möglich.*

<input type="checkbox"/> COVID-19	<input type="checkbox"/> Hirn-/Hirnhautentzündung	<input type="checkbox"/> Ringelröteln	<input type="checkbox"/> Windpocken
<input type="checkbox"/> Hand-Fuß-Mund-Krankheit	<input type="checkbox"/> Keuchhusten	<input type="checkbox"/> Röteln	<input type="checkbox"/> Andere, und zwar
<input type="checkbox"/> Borreliose	<input type="checkbox"/> Masern	<input type="checkbox"/> Rotavirus-Infektion	_____
<input type="checkbox"/> Hepatitis B	<input type="checkbox"/> Mumps	<input type="checkbox"/> Scharlach	<input type="radio"/> Keine

3. Welche Erkrankungen sind in den vergangenen 12 Monaten bei Ihrem Kind aufgetreten? *Mehrfachnennungen möglich.*

<input type="checkbox"/> Mittelohrentzündung	<input type="checkbox"/> Bronchitis	<input type="checkbox"/> Fieberkrämpfe	<input type="checkbox"/> Andere, und zwar
<input type="checkbox"/> Hals-/Mandelentzündung	<input type="checkbox"/> Lungenentzündung	<input type="checkbox"/> Cerebraler Krampfanfall	_____
<input type="checkbox"/> Pseudokrapp-Anfall	<input type="checkbox"/> Magen-Darm-Infektion	<input type="checkbox"/> Blasen- und Harnwegsentzündung	_____
			<input type="radio"/> Keine

4. Zeigte Ihr Kind in den vergangenen 12 Monaten folgende Verhaltensauffälligkeiten? *Mehrfachnennungen möglich.*

<input type="checkbox"/> Konzentrationsstörung	<input type="checkbox"/> Ängstlichkeit	<input type="checkbox"/> Motorische Unruhe/Hyperaktivität
<input type="checkbox"/> Bettnässen	<input type="checkbox"/> Aggressivität	<input type="checkbox"/> Unüberlegte/riskante Handlungen
<input type="checkbox"/> Einkoten	<input type="checkbox"/> Schlafstörung	<input type="radio"/> Keine

5. Bei welchen Ärztinnen oder Ärzten haben Sie Ihr Kind in den vergangenen 12 Monaten vorgestellt? *Mehrfachnennungen möglich.*

<input type="checkbox"/> Kinderarzt/Hausarzt	<input type="checkbox"/> Augenarzt	<input type="checkbox"/> Urologe	<input type="checkbox"/> Andere, und zwar
<input type="checkbox"/> Zahnarzt	<input type="checkbox"/> Hals-Nasen-Ohren-Arzt	<input type="checkbox"/> Chirurg/Orthopäde	_____
<input type="checkbox"/> Kieferorthopäde	<input type="checkbox"/> Hautarzt	<input type="checkbox"/> Kinder- und Jugendpsychiater	_____
			<input type="radio"/> Bei keinen

6. Welche Behandlungen oder Unterstützungen hat Ihr Kind in den vergangenen 12 Monaten erhalten?

Mehrfachnennungen möglich.

- | | | | |
|--|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Logopädie | <input type="checkbox"/> Integrationskita | <input type="checkbox"/> Psychologische Behandlung/ Psychotherapie | <input type="checkbox"/> Anderes, und zwar _____ |
| <input type="checkbox"/> Ergotherapie | <input type="checkbox"/> Einzelintegration | | |
| <input type="checkbox"/> Physiotherapie/ Krankengymnastik | <input type="checkbox"/> Sprachförderung in der Kita | <input type="checkbox"/> Psychiatrische Institutionsambulanz (PIA) | |
| <input type="checkbox"/> Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ) | <input type="checkbox"/> Frühförder- und Beratungsstelle | | |
- Keine

7. Welche Hilfsmittel nutzt Ihr Kind?

Mehrfachnennungen möglich.

- | | | |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Sehhilfe (z. B. Brille) | <input type="checkbox"/> Orthese | <input type="checkbox"/> Anderes, und zwar _____ |
| <input type="checkbox"/> Hörhilfe | <input type="checkbox"/> Zahnersatz (Prothese, Platzhalter) | |
- Keine

8. Nimmt Ihr Kind regelmäßig Medikamente ein? Wenn ja, welche?

- Ja Namen der Medikamente: _____ Nein

9. Muss Ihr Kind Notfallarzneimittel mit sich führen? Wenn ja, welche?

- Ja Namen der Medikamente: _____ Nein

10. Wurde Ihr Kind jemals ambulant oder in einem Krankenhaus operiert, bzw. ist eine Operation geplant?

- Ja Nein

Wenn ja, welche Operationen wurden durchgeführt, bzw. sind geplant? Mehrfachnennungen möglich.

- | | | | |
|--|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Paukenröhrchen | <input type="checkbox"/> Nabelbruch | <input type="checkbox"/> Blutschwamm | <input type="checkbox"/> Andere, und zwar _____ |
| <input type="checkbox"/> Polypentfernung | <input type="checkbox"/> Phimose/Vorhautverengung | <input type="checkbox"/> Hodenhochstand | |
| <input type="checkbox"/> Gaumenmandelentfernung/-verkleinerung | <input type="checkbox"/> Leistenbruch | | |

11. Hatte Ihr Kind jemals einen Unfall, der ärztlich behandelt wurde?

- Ja Nein

Wenn ja, welche Verletzung hat sich das Kind bei dem Unfall zugezogen und wo ist der Unfall passiert?

Bitte kreuzen Sie in der Tabelle die Verletzung und den Unfallort an. Mehrfachnennungen möglich.

	Zu Hause	In der KITA	In der Freizeit	Im Straßenverkehr	Anderer Ort
Prellung	<input type="checkbox"/>				
Verstauchung/Verrenkung/Ausrenkung	<input type="checkbox"/>				
Knochenbruch	<input type="checkbox"/>				
Offene Wunde	<input type="checkbox"/>				
Gehirnerschütterung	<input type="checkbox"/>				
Verbrühung/Verbrennung/Verätzung	<input type="checkbox"/>				
Vergiftung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Anderer Verletzung, und zwar:	<input type="checkbox"/>				

12. Sind bzw. waren Sie und Ihr Kind im Netzwerk Gesunde Kinder?

- Ja Nein

Wenn ja, seit wann bzw. wie lange?

- Unter 1 Jahr Über 1 Jahr Über 2 Jahre Über 3 Jahre

21. Welche Staatsangehörigkeit haben Sie, Ihr/e Partner/in und Ihr Kind?

Wenn Sie mit einem Partner/einer Partnerin im Haushalt leben, der/die nicht der leibliche Vater/die leibliche Mutter des untersuchten Kindes ist, so tragen Sie bitte die Angaben des Lebenspartners ein. Mehrfachnennungen möglich.

...des Kindes: Deutsch Andere und zwar: _____
 ...der Mutter: Deutsch Andere und zwar: _____
 ...des Vaters: Deutsch Andere und zwar: _____

22. Welche Sprache oder Sprachen werden bei Ihnen zu Hause gesprochen? Mehrfachnennungen möglich.

Deutsch Andere und zwar: _____

23. Welchen höchsten Schulabschluss haben Sie und Ihr/e Partner/in?

Wenn Sie mit einem Partner/einer Partnerin im Haushalt leben, der/die nicht der leibliche Vater/die leibliche Mutter des untersuchten Kindes ist, so tragen Sie bitte die Angaben des Lebenspartners ein.

	Mutter	Vater
Kein Abschluss	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Förderschulabschluss	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hauptschulabschluss, Berufsbildungsreife	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erweiterte Berufsbildungsreife (EBR), Fachoberschulreife (FOR)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Realschulabschluss, MSA, 10. Klasse-Abschluss, mittlere Reife	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abitur, Fachhochschulreife, Fachabitur	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

24. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung? Wenn ja, welche? Bitte nennen Sie den höchsten Abschluss für beide Elternteile.

Wenn Sie mit einem Partner/einer Partnerin im Haushalt leben, der/die nicht der leibliche Vater/die leibliche Mutter des untersuchten Kindes ist, so tragen Sie bitte die Angaben des Lebenspartners ein.

	Mutter	Vater
Ohne Berufsausbildung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In Ausbildung/Studium	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abgeschlossene Berufsausbildung/Fachschulabschluss	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(Fach-) Hochschulabschluss	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

25. Inwieweit sind Sie und Ihr/e Partner/in erwerbstätig?

Wenn Sie mit einem Partner/einer Partnerin im Haushalt leben, der/die nicht der leibliche Vater/die leibliche Mutter des untersuchten Kindes ist, so tragen Sie bitte die Angaben des Lebenspartners ein.

Unter "nicht erwerbstätig" werden Personen verstanden, die weniger als eine Stunde pro Woche erwerbstätig sind.

	Mutter	Vater
Vollzeitbeschäftigt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Teilzeitbeschäftigt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nicht erwerbstätig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

26. Möchten Sie uns noch etwas zur Entwicklung Ihres Kindes mitteilen?

Hiermit bestätige ich, dass ich die Informationen für die Datenverarbeitung erhalten habe.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Personensorgeberechtigten

Sofern nur ein Berechtigter unterschreibt, versichert dieser zugleich mit Vollmacht und Zustimmung des anderen die Angaben getätigt zu haben. Gleiches gilt für im Haushalt lebende Partner.